

Wasser Nord



Antrag

- auf einen Hausanschluss zur Trinkwasserversorgung -
- auf Veränderung eines vorhandenen Hausanschlusses -

Wasser Nord GmbH & Co. KG
Gewerbestraße 5 - 7
16540 Hohen Neuendorf
Tel.: 03303/ 5321 - 0

1. Grundstück:

PLZ, Ort, Ortsteil

Straße, Hausnummer

Ergänzungen zur Grundstücksangabe

2. Grundstückseigentümer/ Erbbauberechtigter:

Vor- und Nachname (Bei juristischen Personen bitte mit vollständigen Firmennamen)

PLZ, Ort, Ortsteil

Straße, Hausnummer

Telefonnummer, E-Mail (für Rückfragen notwendig)

3. Adressat - nur auszufüllen, wenn dieser vom Grundstückseigentümer abweicht

Vor- und Nachname (Bei juristischen Personen bitte mit vollständigen Firmennamen)

PLZ, Ort, Ortsteil

Straße, Hausnummer

4. Antragsgegenstand

Herstellung eines Wasseranschlusses

- Veränderung eines vorhandenen Wasseranschlusses
 Verstärkung eines vorhandenen Wasseranschlusses
 Auswechslung eines vorhanden Wasseranschlusses

Kundennummer: _____

5. Standard Hausanschluss in PE-HD für

Einfamilienhaus

Doppelhaushälfte / Reihenhaus

Mehrfamilienhaus mit _____ Wohneinheiten (Bitte das Zusatzblatt beachten.)

Wasser Nord

Antrag (Zusatzblatt)

- auf einen Hausanschluss zur Trinkwasserversorgung -



9. Zusätzliche Angaben für mehr als 4 WE / Gewerbe / Sonstige Objekte

1. Anzahl der Geschosse _____ Stück
 Die höchste Entnahmestelle liegt _____ m über der Straßenoberfläche
2. Rohrstrecke zwischen Wasserzähler und entferntester Entnahme _____ m
3. Eine Druckerhöhungsanlage ist vorhanden ist geplant
- für Trinkwasser für Löschwasser für eine Druckzone ab _____ m über NN
- Förderleistung von _____ m³/h, ohne Reserve
- unmittelbarer Anschluss mit ohne Druckbehälter auf der Vorderseite
- mittelbarer Anschluss über Vorbehälter
- Die Rohrstrecke zwischen Wasserzähler und Druckerhöhungsanlage beträgt _____ m

4. Anzahl der Entnahmestellen

	Kaltwasserversorgung	Warmwasserversorgung
Auslaufventile für Küche	_____ Stück	_____ Stück
Auslaufventile für Handwaschbecken	_____ Stück	_____ Stück
Auslaufventile für Badewanne/Dusche	_____ Stück	_____ Stück
Auslaufventile für Waschmaschine	_____ Stück	_____ Stück
Bidet	_____ Stück	_____ Stück
Auslaufventile für Geschirrspülmaschine	_____ Stück	Örtliche Warmwasserversorgung
WC-Druckspüler DN 15	_____ Stück	Durchlauferhitzer _____ Stück
WC-Druckspüler DN 20 und DN 25	_____ Stück	Speicher (druck-/ temperatur-
WC-Spülkästen/	_____ Stück	Gesteuerte Geräte) _____ Stück
PP-Becken	_____ Stück	
Gartensprengventile	DN 15 _____ Stück	DN 20 _____ Stück
		DN 25 _____ Stück

10. Löschwasserentnahmestellen

Wandhydranten nass	17 l / min _____	Stück, davon gleichzeitig im Betrieb _____	Stück
	100 l / min _____	Stück, davon gleichzeitig im Betrieb _____	Stück
	200 l / min _____	Stück, davon gleichzeitig im Betrieb _____	Stück
Überflurhydrant	____ l / min _____	Stück, davon gleichzeitig im Betrieb _____	Stück
Sprinkleranlage	____ l / min _____	davon Nachfüllmenge _____	l / min
		Zwischenbehälter _____	m ³
Weitere Entnahmestellen _____ l / s			
Die Rohrstrecke zwischen dem Wasserzähler und dem entferntesten Hydranten beträgt _____ m			



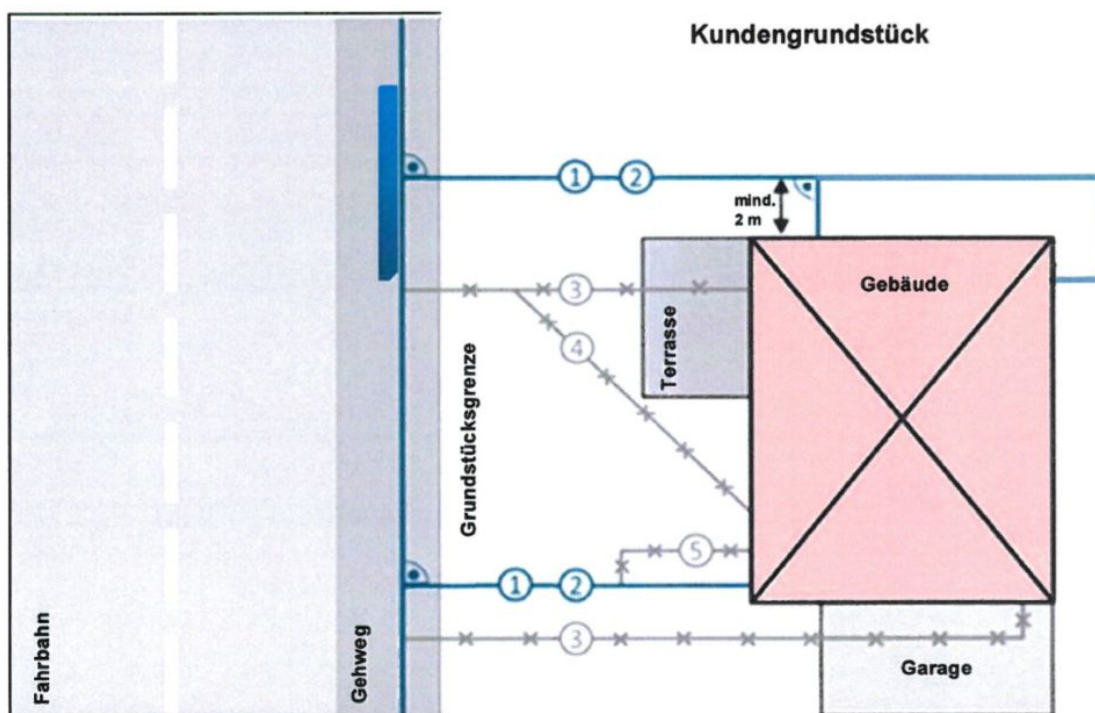
Trinkwasserhausanschluss

Vorgaben für den Leitungsverlauf:

1. Die Hausanschlussleitung ist auf kürzestem Weg in das Gebäude zu führen. Sie muss deshalb im rechten Winkel zur Straße / Grundstücksgrenze verlaufen. Akzeptiert werden Abwinklungen von 90° zur Hauseinführung.
2. Die Hausanschlussleitung darf maximal 40 m lang sein. (Darüber: druckwasserdichter Schacht an der Grundstücksgrenze zum öffentlichen Straßenland). Bei einer Parallelverlegung zu baulichen Anlagen ist ein Mindestabstand von 2 m einzuhalten. Bauseits bedingte Unterschreitungen dieses Mindestabstandes bis minimal 1 m erfordern zwingend die Verlegung im Schutzrohr.

Die Hausanschlussleitung darf nicht...

3. ... (später) überbaut werden, damit sie jederzeit zugänglich ist und es im Falle einer Havarie zu keiner Unterspülung (Schäden) kommt.
4. ... schräg über das Kundengrundstück geführt werden (keine Nachvollziehbarkeit des Leitungsverlaufs).
5. ... darf nicht mehrfach abgewinkelt verlegt werden (keine Nachvollziehbarkeit des Leitungsverlaufs).



In allen von diesen Vorgaben abweichenden Fällen ist an der Grundstücksgrenze ein druckwasserdichter Wasserzählerschacht (siehe Werknorm WN225) zu errichten.